



„KultCrossing News“: Sie erfahren als Erste(r) von neuen KultCrossing Aktionen und Angeboten.

\*\*\*\*\*

**KultTipp: Performance „CAPTCHA - Fledermäuse sehen die Dinge verkehrt herum, vielleicht haben sie recht“, vom 17. bis 20. Februar 2022, im Kunsthafen Köln**

\*\*\*\*\*

Liebe KultCrossing-Freunde,

gerne weisen wir Sie auf die neue (Tanz-)Performance von *El Cuco Projekt* hin:



Foto: Julia Franken.

## **CAPTCHA**

### **Fledermäuse sehen die Dinge verkehrt herum, vielleicht haben sie recht**

CAPTCHA beschäftigt sich mit Intelligenz: mit menschlicher Intelligenz, künstlicher Intelligenz und der Intelligenz natürlicher Systeme. Dabei kommen wieder täuschend echt wirkende Tiermasken zum Einsatz: Eine Gruppe von „Fledermäusen“ zeigt, wie Intelligenz schon immer in verschiedensten Netzwerken und Strukturen in der Natur im Stillen gearbeitet hat – in Baumwurzeln, Insektenvölkern, den komplizierten

Elementen des Klimas und, warum nicht, in Fledermauskolonien.

Die Fledermäuse führen uns auf ein Terrain, auf dem Zukunft und Vergangenheit in einem einzigen Moment verschmelzen. Sie organisieren und desorganisieren sich selbst, indem sie die Elemente der Natur mit menschlichen Technologien, Gewohnheiten und Kommunikationsformen vermischen. Die menschliche Organisation wird der scheinbar chaotischen Organisation der Natur gegenübergestellt, und die Charaktere pendeln zwischen den beiden Systemen. Wenn sich KI-Algorithmen weiterentwickeln und selbst entscheiden, welche Form würden sie dann annehmen? Würden sie linearen Formen wie denen einer Excel-Tabelle oder von Ikea-Möbeln folgen? Oder würden sie der chaotischen Geometrie von sich ausbreitenden Flüssigkeiten, der Form von Galaxien oder Baumwurzeln folgen? Würden sie weiterhin den menschlichen Bedürfnissen gehorchen wie der gehorsame Hund, der den Stock holt, wenn man ihn wirft? Oder würden sie es vorziehen, eine Symbiose mit ihrer Umgebung zu etablieren? Würde es der künstlichen Intelligenz in den Sinn kommen, eine andere künstliche Intelligenz zu schaffen, um ihre täglichen Probleme zu lösen? Wenn die KI ihren eigenen Körper gestalten könnte, würde sie dann eine menschliche Form wählen oder würde sie etwas Effizienteres wie ein Insekt, eine Fledermaus oder etwas für uns völlig Udenkbares auswählen?

Diese Fragen und Paradoxa der Technologie führen uns zu immer schwer fassbaren Realitäten und werden uns zeigen, dass wir Menschen auf dem Kopf stehen und dass Chaos, Wetter und Fledermäuse schon immer Recht hatten.

#### Termine:

**Do., 17. Februar 2022, 20.00 Uhr (Uraufführung!)**

**Fr., 18. Februar 2022, 11.00 & 20.00 Uhr**

**Sa., 19. Februar 2022, 20.00 Uhr**

**So., 20. Februar 2022, 15.00 Uhr**

Die Abendvorstellungen am Donnerstag, Freitag und Samstag sind in englischer Sprache, die Vorstellung um 11.00 Uhr am Freitag und um 15.00 Uhr am Sonntag in deutscher Sprache. Deutsch-Englisch Übersetzungszettel liegen aus.

**Ort:** Kunsthafen, Kunsthaus Rhenania. Bayenstraße 28, 50678 Köln

**Weitere Informationen und Tickets unter:** <https://elcuoprojekt.com>

**Corona-Regelung:** Es gelten die 2G+-Regelung sowie die bekannten AHA-Regeln, beim Einlass und auch am Platz müssen Masken getragen werden. Die Sitzplätze sind nummeriert und stark begrenzt.

**Von und mit:**

Idee, Choreographie, Text sowie Masken & Bühnenset: Sonia Franken & Gonzalo Barahona;  
Performance: Carla Jordão, Jimin Seo, Margherita Dello Sbarba; Komposition: Timm Roller; Kostüm:  
Lena Thelen; Dramaturgie: Li Kemme, Outside Eye: Barbara Fuchs, Benedetta Reuter, Eva-Maria  
Baumeister und Marcelo Omine, Licht: Roman Sroka, Presse: neurohr & andrä; Trailer, Fotos und  
Videodokumentation: Julia Franken; Administration: Ruth Spitzlei; Produktion: Sonia Franken.

**Mit Unterstützung von** Barnes Crossing e.V. und Kunsthafen im Kunsthaus Rhenania e.V.

**Gefördert durch:** Kulturrat der Stadt Köln, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes  
Nordrhein-Westfalen, NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste, Kunststiftung NRW sowie dem  
Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien,  
Sonderprogramm AUTONOM

Wir freuen uns, wenn Sie diese Information selbst nutzen und weitergeben.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr KultCrossing Team

---

KultCrossing gemeinnützige GmbH

Amsterdamer Straße 192

50735 Köln

Ruf: (0221) 224 - 2771

Fax: (0221) 224 - 2775

[kontakt@kultcrossing.de](mailto:kontakt@kultcrossing.de)

[www.kultcrossing.de](http://www.kultcrossing.de)

[Datenschutzhinweise](#)

[Newsletter](#)

Geschäftsführung: Christian DuMont Schütte, Christa Schulte

Amtsgericht Köln HRB 58875

\*\*\*\*\*

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, senden Sie bitte eine kurze Nachricht an [kontakt@kultcrossing.de](mailto:kontakt@kultcrossing.de).

\*\*\*\*\*